

### **Rekordzahl und große Nachfrage beim Campus-Cup an der Hochschule Rosenheim**

Bereits in seine zweite Dekade startete an der Hochschule Rosenheim der bei Studierenden allseits beliebte Campus-Cup am 25. und 26. November 2016. Dabei präsentierte sich der Campus-Cup aber keineswegs angestaubt oder antiquiert, sondern jung und dynamisch mit der Rekordzahl von 32 Teilnehmern. Diese begannen nach einer Einführung durch den Spielleiter Prof. Dr. Pörnbacher mit viel Schwung die Erstellung ihres Businessplans. Auch wenn nach dem Bankgespräch bei manchen Teams noch Überarbeitungsbedarf am Plan bestand, so konnten nach der Mittagspause schließlich alle Teams mit einer soliden Kapitalausstattung ihr Unternehmen gründen und in den Wettbewerb eintreten.

Die sehr hohe Teilnehmerzahl hatte zur Folge, dass insgesamt 7 Unternehmen in die erste Periode starteten. Dementsprechend diversifiziert war auch die Strategie der einzelnen Marktteilnehmer: Vom Discounter mit einem Kampfprijs von 460 € bis zum Premiumanbieter mit 600 € waren viele unterschiedliche Facetten vertreten. Diese große Spannweite führte dazu, dass nach den üblichen herben Anfangsverlusten jeweils 5 von 7 Unternehmen in der zweiten und dritten Periode bereits einen Überschuss erzielten und die verbleibenden beiden Unternehmen nur sehr moderate Verluste. Somit hatten alle Unternehmen nach der dritten Periode eine komfortable Eigenkapitalquote. Diese konnte in Periode 4 von allen Unternehmen durch satte Überschüsse noch deutlich ausgebaut werden. Mit diesem guten Polster brachten auch die durch die heftigen Herbststürme in Periode 5 entstandenen Verluste kein Unternehmen ernsthaft ins Trudeln. In Periode 6 machten alle Unternehmen noch einmal ordentlich Gewinn, so dass letztlich sechs von sieben Unternehmen das Planspiel mit einem Eigenkapital von mehr als 60.000 Euro beendeten – ein äußerst bemerkenswertes Ergebnis.

Da also nach dem Wettbewerb die ersten sechs Unternehmen sehr eng beieinanderlagen, brachte erst die Abschlusspräsentation die Entscheidung. Hier konnte das Unternehmen „Dane&Dover“ besonders überzeugend seine Ergebnisse darstellen und gewann den Campus-Cup der HS Rosenheim. Die restlichen Teams folgten aber mit ganz knappem Abstand und zeigten ebenfalls eine Topgesamtleistung. Insgesamt nahmen alle Teilnehmer viel neues Wissen und vor allem wertvolle Erfahrungen durch die Gruppenarbeit in den Gründerteams mit nach Hause und beendeten den Campus-Cup mit einem großen Erfolgserlebnis.